

zu sam me

Energie für
Langen und
Egelsbach

02
26



Bild: istockphoto.com – Jovanmandic

Elektromobilität

Ladeinfrastruktur für
Mehrparteienhäuser – S. 10

Open-Air-Kinosommer

Premiere „Steckerlfischfiasko“
und andere Highlights – S. 06

Applaus für Langens Nachwuchsmusiker

„On stage“ – das Konzert der Langener Musikschule am 9. Mai

Dies ist der Moment, dem jeder Musiker entgegenfiebert: Der Vorhang öffnet sich, das Publikum wartet gespannt, die Bühne ist bereit. Die Musikerinnen und Musiker der Langener Musikschule durften ihren persönlichen Energiemoment am 9. Mai im Kulturhaus genießen. Bands der Musikschule wie „Scream to Heaven“, „Vibra Slap“ und zahlreiche Solointerpreten boten eine bunte musikalische Mischung mit Songs und Melodien verschiedenster Stilrichtungen. Dem Publikum im Kulturhaus gefiel es: Applaus für die Musikschule und Langens Nachwuchsmusiker!





12 Schwankungen in der Wasserhärte sind nichts Besonderes. Aufgrund unterschiedlicher Bezugsquellen gibt es leichte Unterschiede im Langener und Egelsbacher Versorgungsgebiet.



06

Gute Unterhaltung unter freiem Himmel. Für viele Kinofans ist das Open-Air-Sommerkino im Freizeit- und Familienbad Langen vom 5. bis 16. August fest eingeplant.



Bild: Manuel Hauptmann

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer in Langen und Egelsbach hat eine Menge zu bieten. Zum Beispiel das Sommerkino im Langener Freibad, das dieses Jahr zum sechsten Mal stattfindet. In einer neuen Serie möchten wir Ihnen Kunden der Stadtwerke vorstellen, dieses Mal ist es die traditionsreiche Metzgerei Breidert, die die eine oder andere Spezialität für einen entspannten Grillabend im Kreis Ihrer Freunde oder Familie beitragen kann. Genießen Sie den Sommer!

Ihr Markus Kliba,
Gruppenleiter Wärmeservice

Inhalt

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 02 | Energiemoment: Applaus für Langens Nachwuchsmusiker | 10 | Elektromobilität: Ladeinfrastruktur für Mehrfamilienhäuser |
| 04 | Kurzum: Das war der Zukunftstag 2026 | 12 | Trinkwasser: Wasserhärte – Unterschiede in den Ortsteilen |
| 04 | Kundenfrage: Meine Rechnungen kommen nicht pünktlich. Was nun? | 14 | Rätsel: Wir schenken Ihnen was aus unserer Stadt! |
| 05 | Kundenportrait: Metzgerei Breidert, 150 Jahre purer Fleischgenuss | 15 | Mitarbeiterrezept: Patrick's fluffiger Käsekuchen |
| 06 | Open-Air-Kino: Ankündigung zum Open- Air-Kinosommer vom 5. bis 16. August | 16 | Geschichte der Stadtwerke: Der Umwelt zuliebe mit dem Omnibus |
| 08 | Erdgas: Übersicht der Prüf- und Wartungspflichten für Ihre Hausgasanlage | | |



Lesen Sie das Magazin

auch online unter:

www.zusamme.de

Impressum | Herausgeber: Stadtwerke Langen GmbH, Weserstraße 14, 63225 Langen, Telefon: (06103) 595-0, E-Mail: info@stadtwerke-langen.de, Website: www.stadtwerke-langen.de | Verantwortlich: Uwe Linder | Konzeption, Redaktion, Design: Concept-Design Heumann GmbH & Co. KG, Simeons carré 2, 32423 Minden, Telefon: (0571) 972518-0, E-Mail: info@agentur-heumann.de | Druck: art+image GmbH & Co. KG, Dresdener Straße 4, 32423 Minden

Schweißen ausprobieren und mehr: Das war der Zukunftstag 2026

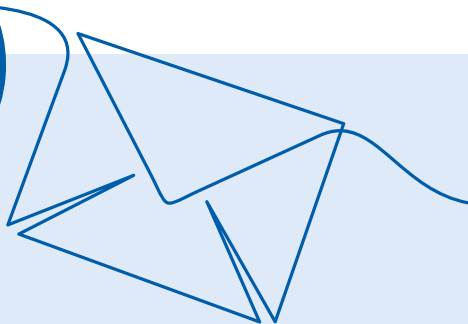
Bild: Stadtwerke Langen



Ist die Arbeit bei den Stadtwerken was für mich oder nicht? Fünf Mädchen und ein Junge nehmen eine Menge Eindrücke mit nach Hause.

Fünf Mädchen und ein Junge im Alter von elf bis 14 Jahren haben die Chance genutzt, sich einen Eindruck von den Arbeits- und Aufgabenbereichen bei den Stadtwerken zu machen. Pünktlich um 9 Uhr fand am 25. April die Begrüßung statt, gefolgt von einer dreiviertelstündigen Einführung in die Welt der Energieversorgung. Danach wurden das Lager und die Leitstelle besichtigt. Richtig zupacken und selbst ans Werk gehen durften die Jugendlichen in den Werkstätten, wo unter anderem der Zuschnitt von Gas- und Wasserrohren und PE-Schweißen auf dem Programm standen. Die Rohre wurden mit Eckteilen zu einem soliden Rechteck zusammengeschweißt, das zu Hause als cooler Bilderrahmen verwendet werden kann. Als Highlight des praktischen Teils durften die Boys and Girls noch mit dem Steiger in luftige Höhen fahren. Zum Abschluss des Schnuppertages gab es leckere Pizza für alle Teilnehmer, von denen sich einige vorstellen können, später einmal in dem Bereich zu arbeiten.

Kunden-
frage



Meine Rechnungen kommen nicht pünktlich. Was nun?

Wir versenden Rechnungen, Mahnungen und Abrechnungen per Post. Das funktioniert seit vielen Jahrzehnten gut und der überwiegende Teil aller Sendungen landet pünktlich in den Briefkästen der Empfänger. Leider gibt es aber

auch Ausnahmen: Briefsendungen werden verspätet zugestellt, sind beschädigt oder gehen verloren. Darauf haben wir von den Stadtwerken Langen keinen Einfluss.

Besser auf Nummer sicher gehen und per E-Mail benachrichtigen lassen.

Um Unannehmlichkeiten oder unnötige Kosten auszuschließen, empfehlen wir grundsätzlich, Rechnungen über unser Kundenportal abzurufen. Dort liegen sie übersichtlich sortiert als PDF für Sie bereit. In dem Moment, in dem neue Post abgelegt wird, werden Sie von uns per E-Mail informiert. Auf diese Weise verpassen Sie keine Rechnung mehr und haben ohne Zeitverzögerung uneingeschränkten Zugriff auf Ihre Korrespondenz.

Hier können Sie sich einfach und schnell registrieren:
portal.stadtwerke-langen.de



Treuer Stadtwerke- Kunde seit 1908

Metzgerei Breidert feiert 150-jähriges Jubiläum

In Langen ist die Metzgerei Breidert seit 150 Jahren eine feste Größe. Dass hausgemachte Spezialitäten wie die Fleischwurst auch bundesweit gefragt sind, wissen nur die wenigsten. Tobias Breidert erinnert sich mit einem Schmunzeln an den Run, den die Auszeichnung „Hessens beste Fleischwurst“ in dem Betrieb in der Fahrgasse ausgelöst hat: „Aufgrund der medialen Präsenz bekamen wir 2015 Bestellungen aus ganz Deutschland. Bis heute gehören viele der damaligen Neukunden zu unserem Kundenstamm.“

*„Dass uns die Stadtwerke mit guten
Konditionen und persönlichem Service
durch dick und dünn begleiten,
wissen wir zu schätzen.“*

Tobias Breidert, Geschäftsführer der Metzgerei Breidert

Die jüngere Generation weiß hochwertiges Fleisch zu schätzen

Als studierter Ökotrophologe legt der Chef des Fachbetriebs in sechster Generation Wert auf Qualität. Tobias Breidert und sein sechzehnköpfiges Team beziehen, verarbeiten und verkaufen ausschließlich Fleisch von ausgesuchten Bauern und Landwirten aus dem Odenwald. „Ich lehne Massentierhaltung ab. Wenn die Herkunft transparent ist, ist Fleisch ein lebenswichtiges und essenzielles Lebensmittel, für das sich zurzeit auch sehr viele junge Leute begeistern“, freut sich Tobias Breidert über die Wertschätzung traditioneller Metzgerkunst. „Wir bewahren die Tradition, gehen aber auch mit der Zeit. Dabei können wir uns auf viele langjährige Partnerschaften verlassen. Die Stadtwerke zum Beispiel sind immer kooperativ, wenn die Zeiten mal etwas herausfordernder werden.“



Bild: Metzgerei Breidert

Tobias Breidert leitet in der sechsten Generation die Metzgerei in der Langener Fahrgasse.

Metzgerfachbetrieb seit 1876 – ein Grund zum Feiern

Das 150-jährige Jubiläum soll im September dieses Jahres unter anderem mit einem Tag der offenen Tür gefeiert werden, an dem Leckerer vom Grill angeboten wird. Der Erlös kommt einem wohltätigen Projekt zugute. Dazu gibt es Aktionen wie beispielsweise Fleischwurst zum Preis von damals. „Unser Fachgeschäft hat im Laufe der letzten 150 Jahre mehrere Währungen miterlebt, sogar in Gulden wurde bei uns schon bezahlt“, freut sich Tobias Breidert über die traditionsreiche und im besten Fall noch langwährende Geschichte der Familienmetzgerei in der Fahrgasse.

Gas, Wasser, Strom: Die Metzgerei Breidert ist seit Gründung der Stadtwerke im Jahr 1908 Kunde der Stadtwerke Langen.



„Wer Hochdeutsch redet, hat nicht automatisch recht.“



Der Open-Air-Kinosommer lädt mit der bundesweiten Premiere des Films „Steckerlfischfiasko“ und weiteren Film-Highlights zum Lachen und Mitfiebern ein.

Die bayerischen Kult-Ermittler Polizeihauptmeister Eberhofer und sein Partner Birkenberger glänzen bestimmt nicht mit Hochdeutsch, dafür aber mit Intuition und Situationskomik. Am 12. August findet die bundesweite Open-Air-Premiere des neuen Films der erfolgreichen Reihe auch im Freizeit- und Familienbad Langen statt. Stefan Burger von der Lichtburg hat sich für die Open-Air-Saison wieder ein spannendes Programm einfallen lassen: „Wir machen das jetzt im sechsten Jahr und freuen uns, dass sich das Open-Air-Kino mit Unterstützung der Stadtwerke Langen mittlerweile zu einer gut besuchten Institution entwickelt hat. Wer einmal an einem schönen Sommerabend mit seinen Freunden oder der Familie da war, kommt gerne immer wieder.“

Spaß, Abenteuer, Romantik: für große und kleine Filmfans

Es ist die besondere Atmosphäre unter freiem Himmel, wenn im besten Fall nur ein laues Lüftchen weht und es langsam dunkel wird, die die Kinofans Jahr für Jahr begeistert. Stefan Burger und sein Team legen Wert darauf, dass die Mischung der Filme stimmt und gerade auch für den Nachwuchs unvergessliche Kinoerlebnisse geboten werden. Garantiert lustig mit einem wohligen Gruseffekt wird es beispielsweise, wenn die unverbesserlichen Minions in dem lang erwarteten dritten Teil „Minions und Monster“ Monster und Mumien zum Leben erwecken.



Ein Muss für Fans des schrägen Humors: Bundesweite Open-Air-Premiere am 12. August unter anderem auch im Freizeit- und Familienbad Langen.

Sommerkino bei Moselwein und anderen Leckereien vom Kiosk

Zu einem unvergesslichen Open-Air-Kinoabend gehören auch ein kühles Getränk und ein kleiner Imbiss. Frisches Popcorn (süß oder salzig), Nachos und Wein vom Weingut Burger aus Pünderich an der Mosel gibt es an der Verkaufshütte neben der Leinwand. Der Freibad-Kiosk bietet wie immer Currywurst, kleine Burger und Pommes an. Dafür verlängert er seine Öffnungszeiten an allen Filmabenden.

Open-Air-Kino

5. bis 16. August



Open-Air-Kino im Freizeit- und Familienbad Langen vom 5. bis 16. August, jeweils Mittwoch bis Sonntag

Tickets, das vollständige Programm und aktuelle Hinweise zu wetterbedingten Ausfällen findet ihr unter:

www.openairkino-langen.de

Es gibt keine Abendkasse. Tickets gibt es online oder im Lichtburg Kino.

Gesponsert unter anderem von den Stadtwerken Langen.



Freie Fahrt für großes Kino in Langen: Veranstalter Stefan Burger vom Lichtburg Filmtheater und die Stadtwerke Langen freuen sich zum sechsten Mal auf einen spannenden Open-Air-Kinosommer.



Achtung, Gas!

Die wichtigsten Prüf- und Wartungspflichten für Ihre Hausgasanlage im Überblick

Das Heizen und Kochen mit Erdgas ist in Zeiten der Wärmewende ein Auslaufmodell. Dennoch heizen in Deutschland und auch in Langen und Egelsbach nach wie vor rund 50 Prozent aller Haushalte damit. Da Gasleitungsanlagen immer auch ein gewisses Gefahrenpotenzial mitbringen, gibt es bei der Wartung einige Regeln zu beachten.

Wartung der Gasheizung (jährlich, empfohlen)

Die Wartung durch Fachbetriebe findet in der Regel in einem jährlichen Turnus statt. Übrigens können Sie Ihre Gasheizung gerne auch von den Stadtwerken, bei Bedarf auch im Rahmen eines Wartungsvertrages, warten lassen. Wichtig zu wissen ist, dass der Schornsteinfeger bei seinem Check keine Wartung vornimmt, sondern lediglich die Abgaswerte und Abgaswege kontrolliert. Die jährlichen Gasgerätewartungen sind eher eine Empfehlung als eine Verpflichtung. Allerdings kann die Vernachlässigung bei einem Schaden versicherungstechnisch und rechtlich relevant sein, weil man seiner Verkehrssicherungspflicht nicht nachgekommen ist.

Gaszähler-Eichung/-Austausch (alle acht Jahre, verpflichtend)

Die Hauptabsperreinrichtung (Gas-HAE) sowie der Zweistutzen-Balngasgaszähler sind Eigentum der Stadtwerke. Alle acht Jahre unterliegt der Zähler der Eichpflicht, häufig wird er dann auch von den Stadtwerken ausgetauscht.

Gas-Hausschau (jährlich, verpflichtend)

Eigentümer sind für den sicheren Betrieb ihrer Hausgasanlage verantwortlich – auch bei Vermietung. Dazu gehört eine jährliche Sichtkontrolle, die sogenannte Gas-Hausschau. Technische Kenntnisse sind dafür nicht nötig. Die Kontrolle sollte dokumentiert werden. **Die zu prüfenden Punkte finden Sie in der Checkliste auf Seite 9.**

Gebrauchsfähigkeitsprüfung (alle zwölf Jahre, verpflichtend)

Die komplette Gasleitungsanlage wird bei dieser Prüfung von einem Fachbetrieb auf Herz und Nieren geprüft und in drei Kategorien eingestuft:

- › **Gebrauchsfähig:** Es muss nichts unternommen werden.
- › **Eingeschränkt gebrauchsfähig:** Die Leckage von bis zu 5 Litern pro Stunde muss innerhalb der nächsten vier Wochen behoben werden.
- › **Nicht gebrauchsfähig:** Die Anlage wird bei einer Leckage von über 5 Litern pro Stunde direkt außer Betrieb genommen und kann dann repariert werden.

Auf einen Blick

| Maßnahme | Wann? | Wer? | Pflicht oder Empfehlung? |
|---|---------------|-----------------------------|--------------------------|
| Wartung der Gasheizung | jährlich | Fachbetrieb/Stadtwerke | empfohlen, aber wichtig |
| Gas-Hausschau | jährlich | Eigentümer/Schornsteinfeger | verpflichtend |
| Gaszähler-Eichung/-Austausch | alle 8 Jahre | Stadtwerke | verpflichtend |
| Gebrauchsfähigkeitsprüfung der Gasleitung | alle 12 Jahre | Fachbetrieb | verpflichtend |



„Bei Gasgeruch im Zweifel lieber einmal zu viel anrufen. Wir gehen der Sache auf den Grund.“

Markus Kliba, Gruppenleiter Wärmeservice



Checkliste für die Gas-Hausschau

Sollten Sie eine Frage mit Nein beantworten, wenden Sie sich so bald wie möglich an einen Fachmann.

| | Ja | Nein |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Absperreinrichtungen, z. B. an Hausanschluss und Zähler, frei zugänglich? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gasleitungen in einwandfreiem Zustand, besonders an Wand- bzw. Deckendurchführungen sowie in feuchten, unbelüfteten Räumen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Alle Gasleitungen gut befestigt und frei von „Anhängseln“? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Lüftungsöffnungen an Verkleidungen vorhanden? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Verbrennungsluftöffnungen an Wand oder Tür des Aufstellraums der Gasgeräte offen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ausreichende Verbrennungsluftzufuhr bei Abdichtung bzw. Neu-Einbau von Fenstern und Türen sichergestellt? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bei der Installation einer neuen Abluft-Dunstabzugshaube oder eines Abluft-Wäschetrockners mit dem Fachmann gesprochen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Schlauchleitung vom Herd zur Gassteckdose ohne Knick sowie ausreichend von Flammen und Hitze entfernt? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Bei sichtbarer Flamme am Gasgerät: Brennt sie durchgehend blau? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gasgeräte intakt und ohne Rußspuren, Betrieb ohne auffälligen Geruch oder ungewöhnliche Geräusche? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Am besten Ausschneiden und sichtbar an den Kühlschrank pinnen!



Was tun bei Gasgeruch?

Wenn es trotz aller Sicherheitsmaßnahmen und Prüfungen doch einmal merkwürdig riecht, gehen Sie wie folgt vor:

1. Flammen löschen
2. Fenster und Türen öffnen
3. Keine elektrischen Schalter oder Geräte betätigen
4. Gefahrenbereich verlassen
5. Entstördienst von außerhalb des Hauses anrufen:

08000 595-148

- Wichtig: Der Bereitschaftsmonteur ruft nicht mehr an, sondern erscheint definitiv
- innerhalb der nächsten halben Stunde bei Ihnen.

Die Störungsnummer finden Sie auch auf der Website www.stadtwerke-langen.de



Von A bis Z
koordiniert

Ladeinfrastruktur für Mehrparteienhäuser

Bilder: stock.adobe.com – lightpoet; frequentum, Manuel Hauptmann!



Michael König

Geschäftsführer der
Frequentum GmbH

Interview mit Michael König, Geschäftsführer der Frequentum GmbH

An einem Einfamilienhaus ist es vergleichsweise einfach, eine Lademöglichkeit für das Elektroauto zu installieren. Für Besitzer und Bewohner eines Mehrparteienhauses ist die Situation deutlich herausfordernder. In Kooperation mit dem Ingenieurbüro Frequentum bieten die Stadtwerke Langen eine Lösung, die den gesamten Prozess von der Planung der Ladestruktur bis zum alltäglichen Betrieb umfasst. Frequentum-Geschäftsführer Michael König verrät, worauf es ankommt.

„Gemeinsam mit der Frequentum GmbH bieten wir unseren Kunden ein Rundum-sorglos-Paket – von der Planung und Fördermittelbeantragung bis zum Bau und Betrieb.“

Rundum sorglos zur E-Ladeinfrastruktur am Mehrparteienhaus:
www.stadtwerke-langen.de/mobilitaet



Marcus Steinbuch

Abteilungsleiter Vertrieb
 und Energiebeschaffung der
 Stadtwerke Langen GmbH

Herr König, wenn ich Verwalter eines Mehrparteienhauses bin und Lademöglichkeiten für die Bewohner schaffen möchte, wie gehe ich vor?

Zunächst nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Im ersten Schritt stellen unsere Ingenieure dann den Fördermittelantrag und machen eine technische Bestandsprüfung vor Ort, wobei die Machbarkeit beurteilt wird. Anschließend erstellen wir ein Gesamtkonzept mit einer Kostenschätzung. Wir wickeln auch die komplette Angebotseinholung, zum Beispiel bei Elektrofachbetrieben vor Ort, ab. Dabei lassen sich viele Kosten sparen.

Welche Erfahrungen machen Sie bei der Umsetzung?

Wenn wir es mit einem Ansprechpartner, also einem Eigentümer oder einer Hausverwaltung, zu tun haben, ist es meistens unkompliziert. Wenn viele Interessen berücksichtigt werden müssen, wie bei einer Eigentümergemeinschaft, sind in der Regel auch viele Abstimmungsschritte erforderlich. Da ist Erfahrung von Vorteil. Seit sieben Jahren begleiten wir den gesamten Weg von A bis Z, indem wir beraten, moderieren und Hürden aus dem Weg räumen. Wenn gewünscht, stellen wir das Konzept auch bei der Eigentümerversammlung vor.

Erleben Sie eine verstärkte Nachfrage?

Ja, laut einer Studie des ADAC verfügen bisher nur etwa sieben Prozent aller Mehrfamilienhäuser über Ladeplätze. Aufgrund der aktuellen Benzinpreise, und weil E-Autos immer günstiger und derzeit zudem noch gefördert werden, suchen Wohnungsgesellschaften, Verwaltungen, Eigentümergemeinschaften und Unternehmer nach einer praktikablen Lösung. Man darf nicht vergessen: Lademöglichkeiten machen Wohnungen, Immobilien und Arbeitsplätze auch attraktiver.

Wie lange dauert es erfahrungsgemäß von der ersten Planung bis zur Fertigstellung?

Für die ersten beiden Schritte, also die Bestandsaufnahme inklusive Planung und Angebotseinholung, kann man jeweils circa zwei Monate einplanen. Dann kommt es darauf an, wie schnell Beschlüsse gefasst werden und die Fachbetriebe mit dem Bau vorankommen. Auch den Bau überwachen wir, einschließlich der Abnahme am Ende. Das Ganze kann bis zu zwei Jahre dauern.

Welche Aufgaben übernehmen die Stadtwerke Langen?

Sie liefern den Strom und organisieren die Abrechnung im laufenden Betrieb. Unser Angebot ergänzt sich sehr gut, deshalb freuen wir uns auch auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem kompetenten Team der Stadtwerke Langen.

Fördergelder für den Aufbau von Ladeinfrastruktur an Mehrparteienhäuser



Seit dem 15. April 2026 stellt das Bundesministerium für Verkehr 500 Millionen Euro für den Aufbau von Ladeinfrastruktur an Mehrparteienhäuser zur Verfügung.

Aktuelle Informationen zur Förderung:
www.laden-im-mehrparteienhaus.de

Über den Kalkgehalt im Langener Trinkwasser

Wasserhärte – Unterschiede in den Ortsteilen

Wie ist es möglich, fragen sich aufmerksame Bürgerinnen und Bürger, dass die Wasserhärte beziehungsweise der Kalkgehalt des Trinkwassers in Egelsbach und im östlichen Teil von Langen anders ist als im westlichen?

Matthias Döring, Gruppenleiter Wassergewinnung bei den Stadtwerken Langen, hat darauf eine einfache und einleuchtende Antwort: „Schwankungen im Härtegrad des Trinkwassers sind grundsätzlich nichts Besonderes. Die Ursache für die unterschiedliche Wasserhärte in den Ortsteilen von Langen rührt daher, dass das Trinkwasser aus unterschiedlichen Bezugsquellen stammt.“



Bilder: stock.adobe.com – Migma_Agency, Manuel Hauptmann!

Was ist Wasserhärte?

Die Wasserhärte – umgangssprachlich wird auch der Begriff Kalkgehalt verwendet – gibt an, wie hoch die Konzentration von sogenannten Härtebildnern wie Calcium und Magnesium ist. Die deutsche Härteskala reicht von 0 bis 20 °dH. Im Durchschnitt hat das Trinkwasser in Langen eine Härte zwischen 12 und 14 °dH. Der bundesweite Mittelwert liegt bei etwa 16 °dH und damit bereits über der Schwelle zu hartem Wasser.

„Die Ursache für die unterschiedliche Wasserhärte in den Ortsteilen von Langen rührt daher, dass das Trinkwasser aus unterschiedlichen Bezugsquellen stammt.“



Matthias Döring, Gruppenleiter
Wassergewinnung

Eigenwasser aus dem Langener Wald und Hessenwasser

Das Wasser im westlichen Einzugsgebiet wird hauptsächlich aus neun Brunnen im Langener Wald mit einer Tiefe von bis zu 130 Metern gefördert. Die Menge reicht aber nicht aus, um das ganze Versorgungsgebiet damit zu beliefern, und deshalb wird das restliche Trinkwasser beim Zweckverband Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach (ZWO) zugekauft. Der ZWO wiederum bezieht sein Trinkwasser seit letztem Sommer bei „Hessenwasser“ aus Richtung Darmstadt. „Hessenwasser“ versorgt insgesamt 2,4 Millionen Menschen in der Rhein-Main-Region mit Trinkwasser höchster Güte. Allerdings, und das ist der Grund für die Wahrnehmung eines Unterschieds, enthält das Trinkwasser von „Hessenwasser“ mehr Calcium und Magnesium als das aus dem Langener Wald. Ausschlaggebend für die Wasserhärte – oder umgangssprachlich den Kalkgehalt – ist, durch welche Bodenschichten das Wasser versickert, das später unser Trinkwasser wird. In manchen Gesteinsschichten nimmt es mehr Mineralstoffe, Salze und Spurenelemente auf als in anderen.

Höhere Wasserhärte ist natürlich und gesundheitlich völlig unbedenklich

Mit Verschiebung der Wasserlieferung vom „Zweckverband Stadt- und Kreis Offenbach“ zu „Hessenwasser“ ist für viele Kunden in Egelsbach und im Osten Langens auch ein anderer Härtegrad unmittelbar spür- und sichtbar geworden. Jeder kennt die Ablagerungen im Wasserkocher, in der Dusche, am Wasserhahn. Die sind lästig, aber durch regelmäßige Reinigung oder mit einer Enthärtungsanlage kann man ihnen entgegenwirken. Entscheidend für uns als Trinkwasserversorger ist, dass ein höherer Calcium- und Magnesiumgehalt für das körperliche Wohlbefinden unproblematisch ist; im Gegenteil, die meisten Mineralwasserbrunnen haben einen wesentlich höheren Gehalt und die Betreiber machen sogar Werbung damit“, sagt Matthias Döring und empfiehlt allen, die die hausgenauen Werte an ihrem Wohnort einsehen möchten, das „Wasserportal“ zu nutzen.



Tip: Enthärtungsanlage am Haus

Wenn die Ablagerungen in Rohren, Heizung, Wasch- und Spülmaschine, Dusche und Armaturen als zu störend empfunden werden, empfiehlt sich eine zentrale Enthärtungsanlage, die direkt nach dem Wasserzähler eingebaut wird. Die Anlage entfernt oder reduziert Calcium und Magnesiumionen aus dem Wasser, welche für die Wasserhärte verantwortlich sind.

Wasserhärte am eigenen Standort einsehen

Hausgenau können die aktuellen Wasseranalysen auf unserer Website eingesehen werden. Gehen Sie dazu auf der Trinkwasserseite auf „Wasserportal“. Von dort gelangen Sie zu einem Anmeldefenster des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). Hier können Sie in der „Suche“ die gewünschte Adresse eingeben, um sich die passende Trinkwasseranalyse anzeigen zu lassen.

www.stadtwerke-langen.de/produkte/trinkwasser



Wir schenken Ihnen was aus unserer Stadt!



Ihr Weg zum Gewinn

Lösen Sie das Rätsel und schicken Sie uns das Lösungswort unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Anschrift und Ihrer Telefonnummer.

Per E-Mail an:
 gewinnspiel@stadtwerke-langen.de

Per Postkarte an:
 Stadtwerke Langen GmbH
 Preisrätsel
 Weserstraße 14 · 63225 Langen

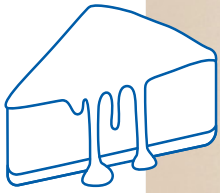
Einsendeschluss ist der
 14.08.2026

Teilnahme ab 18 Jahren. Die Gewinne können nicht in bar ausgezahlt werden und sind vom Umtausch ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Sammelleisendungen bleiben unberücksichtigt. Mitarbeiter der Stadtwerke Langen, der Kommunalen Betriebe Langen, der ALEG Abfallservice Langen Egelsbach GmbH und ihre Angehörigen können an dem Gewinnspiel nicht teilnehmen.

| | | | | | | | | | | |
|-----------------------|-------------------------------|-----------------------------|----------------------------|------------------------|--------------------------|--------------------------|----------------------------|---------------------------------|---------------------------|-----------------------------|
| Laufleine für Pferde | Gattin von John Lennon (Yoko) | Umgestaltung, Reform | Auftritt bei Popmusikern | ↙ | Geschwätz, Klatsch | ↘ | Nähmittel | ↙ | Cowboyshow | engl. und amerik. Längenmaß |
| ↘ | ↘ | ↻ 3 | ↘ | | dt. Schauspieler (Mario) | ↘ | | ↻ 4 | | ↘ |
| missgünstiger Mensch | ↘ | | | | | | persönl. Fürwort | | Grundschleppnetz | |
| ↘ | ↻ 6 | | | | Los ohne Gewinn | ↘ | | | ↘ | |
| Rot beim Roulett | Wandelstern | | Bewohner des alten Mexikos | | griech. Erdgöttin | Kindertagesheim | | | | |
| Münzmeister | ↘ | | ↘ | | | | | Statutarstadt in Oberösterreich | | Vorraum der Wohnung |
| Frauenname | ↘ | | | ↻ 2 | | ver-trocknet | Natur-schutzor-ganisa-tion | ↘ | | ↘ |
| engl.: Ameise | ↘ | | | nur gedacht | ↘ | | | | | |
| ↘ | | | | | | | portug.: heilig | | Spitz-name von Erik Zabel | |
| nicht exakt | | franz. Modeschöpferin †1971 | | Zeit-einheit | Mensch mit gutem Appetit | ↘ | | | ↘ | ↻ 10 |
| ↘ | | ↘ | ↻ 9 | ↘ | | | | Mienen-spiel | | ein-fetten, schmie-ren |
| und so weiter (2W.) | unterster Teil des Beines | | US-Schauspieler (De ...) | | Geliebter der Julia | ↘ | | ↻ 7 | | ↘ |
| Moorbad-schlamm | ↘ | | ↘ | | ↘ | Wärme-spender | Bestand-teil schott. Namen | | Ort in Gelderland (NL) | |
| einheitlicher Farbton | ↘ | | | fixe Idee, Marotte | ↘ | | ↻ 8 | | ↘ | |
| Fort-satzungs-folge | ↘ | | | | | veralt.: Helfer, Gehilfe | ↘ | | | |
| Kfz.-Z.: Slowenien | ↻ 5 | | | zustim-mende Kopfgeste | ↘ | | | ↻ 1 | | |

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

* Der Gewinn wird in fünf 20-Euro-Gutscheinen ausgegeben. Es können mehrere Gutscheine bei einem Einkauf eingelöst werden.



Patricks fluffiger Käsekuchen



Patrick Geister hat lange an seinem Rezept getüftelt, bis der Käsekuchen genau so wurde, wie er sein soll: besonders fluffig. Inzwischen ist er bei den Kolleginnen und Kollegen so beliebt, dass er intern nur noch „Patricks fluffiger Käsekuchen“ genannt wird. „Es hat ein paar Versuche gebraucht, aber jetzt ist er genau richtig“, erzählt Patrick Geister, Bereichsleiter Technik und Netzbetrieb.

Zutaten

für eine 26-cm-Springform

Für den Teig

| | |
|--------|------------|
| 200 g | Mehl |
| 75 g | Zucker |
| 75 g | Margarine |
| 1 | Ei |
| ½ Pck. | Backpulver |

Für die Füllung

| | |
|--------|----------------------|
| 125 g | Margarine |
| 225 g | Zucker |
| 1 Pck. | Vanillezucker |
| 1 Pck. | Vanillepuddingpulver |
| 3 | Eier |
| 500 g | Quark, 30 % Fett |
| 250 g | saure Sahne |
| 250 g | süße Sahne |

Anleitung

Für den Knetteig Mehl, Zucker, Margarine, Ei und Backpulver in eine Schüssel geben und zu einem glatten Teig verkneten. Den Teig anschließend zur Seite stellen.

Für die Füllung Margarine, Zucker, Vanillezucker, Vanillepuddingpulver und die Eier in eine Schüssel geben und cremig verrühren. Danach Quark und saure Sahne untermischen. Die süße Sahne steif schlagen und vorsichtig unter die Quarkmasse heben.

Den Backofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Eine Springform mit 26 cm Durchmesser einfetten. Den Knetteig in der Form auslegen und dabei am Rand etwa 2 bis 3 cm hochziehen.

Die Füllung auf den Teig geben, glatt streichen und den Käsekuchen etwa 1 Stunde backen. Anschließend auskühlen lassen und servieren.



Dieses Rezept finden

Sie auch online:

zusamme.de/rezpte

Tipp

Besonders fluffig wird der Käsekuchen, wenn die geschlagene Sahne nur vorsichtig untergehoben wird.

Der Umwelt zuliebe mit dem Omnibus

1958 übernahmen die Stadtwerke Langen den Omnibusbetrieb von der Deutschen Bahn. Ziel war es, den öffentlichen Nahverkehr so zu organisieren, dass er den Bürgern zuverlässige und günstige Mobilität ermöglichte. Im Laufe der kommenden Jahrzehnte wurde der Betrieb immer wieder den Bedürfnissen angepasst.

Die Betriebssatzung des Jahres 1958 erwähnt den neu integrierten Omnibusbetrieb ausdrücklich: „Zweck des Eigenbetriebs der Stadtwerke ist die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Langen mit Strom, Gas, Wasser und die Sicherstellung des Bade- und Omnibusbetriebs.“ Obwohl das Angebot gut genutzt wurde und eine erschwingliche Alternative zum Individualverkehr bot – ein Einzelfahrschein kostete 25 Pfennig –, kam der Busbetrieb nie auf einen grünen Zweig. Trotzdem war er für die innerstädtische Verkehrserschließung in Langen unentbehrlich. Allein 1965 beförderten die Stadtbusse 520.000 Fahrgäste.



Werbung für die Stadtbusse der Stadtwerke Langen, 1990



Aktion „Sicherer Schulbus“ als Beitrag zur Verkehrserziehung 1992/1993

1988 – Geräusch- und abgasarme „Flüsterbusse“

Der Omnibusbetrieb nahm in den späten 1980er Jahren einen besonderen Stellenwert ein. Die Stadtwerke sahen es als ihre Pflicht, im Dienst des Umweltschutzes einen leistungsfähigen Stadtbusverkehr zu gewährleisten und dafür auch ein finanzielles Defizit in Kauf zu nehmen. In der Folge wurden vier geräusch- und abgasarme Linienbusse eingesetzt, die mit dem Slogan „Der Umwelt zuliebe!“ Fahrgäste durch Langen transportierten. Durch zahlreiche Neuerungen stieg die Zahl der „Beförderungsfälle“ 1991 um neun Prozent. Der Preis für ein Einzelticket erhöhte sich 1993 um 30 Pfennig auf 1,50 DM.

1997 – Busverkehr im S-Bahn-Takt

Im Rahmen eines neuen Verkehrskonzeptes wurde der Fahrplan der Langener Stadtbusse 1997 mit dem Takt der S-Bahnen vernetzt, wodurch optimale Umsteigemöglichkeiten ohne lange Wartezeiten gewährleistet werden konnten. Die Zahl der Beförderungsfälle stieg innerhalb eines Jahres um zehn Prozent. Dieser erfreuliche Zuwachs änderte jedoch nichts an der Tatsache, dass jeder Beförderungsfall gleichzeitig mit 1,70 DM Mark bezuschusst werden musste. Ein erfreulicher Meilenstein für den Ausbau des digitalen Stadtwerkeangebots: Seit dem 1. Oktober 1998 sind Fahrplanauskünfte im Internet abrufbar.